

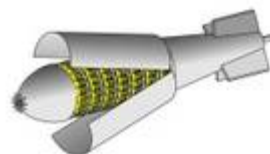
## Wie funktioniert sie?

Streumunitionen sind komplexe Waffen.

Die folgende Abfolge erklärt ihre Funktion und warum die Submunitionen große Flächen betreffen.

### Schritt 1

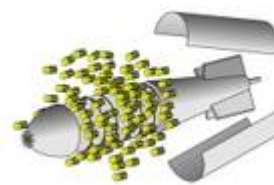
Streumunition wird von einem Flugzeug abgeworfen oder von Raketenwerfern am Boden abgefeuert.



© Handicap  
International

### Schritt 2

Das Gehäuse öffnet sich und verteilt die Submunition über eine Fläche, die sich von der Größe einiger Fußballfelder bis zu einigen hundert Hektar erstreckt.



© Handicap  
International

### Schritt 3

Jede Submunition hat etwa die Größe einer Getränkedose. Einige Modelle fahren einen kleinen Fallschirm aus, der zur Stabilisierung dient und sicherstellt, dass die Munition mit dem Vorsprung nach unten aufkommt.



© Handicap  
International

### Schritt 4

Die Submunition ist dafür bestimmt, beim Aufprall auf dem Boden zu explodieren. Sobald sie explodiert, zerstört sie alles in ihrem Umfeld. Die Explosion einer Submunition kann tödliche Verletzungen innerhalb eines Radius bis zu 100 Metern verursachen.



© Handicap  
International

Besonders gefährlich ist Streumunition, weil bis zu 40%, manchmal auch 100% der Submunitionen nicht explodiert als Blindgänger liegen bleiben und so noch lange nach einem Krieg zahlreiche Opfer fordern. Anders als viele große Blindgänger sind die Zünder der Streu-Submunition besonders sensibel und können auch bei der geringsten Berührung ausgelöst werden.



Dadurch wirken Streumunitionen wie Landminen!

Stand: 11/2008